

## **Firmengeschichte der Fenster Fabrik Albisrieden AG**

### **1935**

Gründung der Fensterfabrik Albisrieden AG  
Gründer: Joseph Klaus, gelernter Glaser  
Mitarbeiter: 8  
Standort: Fellenbergweg 15, 8047 Zürich  
Produktion: Holzfenster

### **1957**

Übernahme der Geschäftsführung durch die Tochter des Firmengründers Joseph Klaus, Frau Margrit Meyer-Klaus und deren Ehemann Kurt Meyer, gelernter Feinmechaniker  
Mitarbeiter: 35  
Das Holz/Metall-Fenster wird entwickelt.

### **1975**

Einzug des Elektronikzeitalters. Anschaffung des ersten Computers, AVOR und Kalkulation über EDV.  
Erste vollelektronische Schlitzmaschine.

### **1988**

Übernahme der Geschäftsleitung durch die Tochter von Kurt Meyer, Frau Gerda Frei-Meyer und deren Ehemann Urs Frei, gelernter EL. Ing. HTL

### **1993**

Entwicklung des computergesteuerten 5-Achsen Bohr- und Fräscnters "Figaro"  
Entwicklung und Patentierung der Eckverbindung "Genius" für Holzfenster  
Einführung CIM, Vernetzung von AVOR und Produktion

### **1997**

Einführung Qualitätssicherung ISO-9001.

### **2000**

Erste Schritte Richtung Fassadenbau  
Fensterkonstruktionen Richtung Minergie

### **2001**

Joint venture mit Andersen Windows (Nr.1 in USA)  
Einführung erstes Profil aus FIBREX™ Holzkomposit als Ersatz für Aluminium.

### **2002**

Einführung der Metallverarbeitung.  
Zweite CNC Maschine.  
Anbau der Malerei  
Aufnahme der Produktion von Holz/FIBREX™ Material-Fenster.  
Mitarbeiter: 30

### **2003**

Entwicklung und Patentierung des Einzelraum-Lüftungssystems

### **2004**

Umbau der Halle angrenzend zur Langgrütstrasse und Nutzung für Zuschnitt und Hobeln. Erweiterung Betriebsareal durch Kauf eines Nachbargrundstücks und Nutzung als Parkplatz für 15 Autos.

### **2005**

Innovationspreis Holz21 in der Kategorie bestes Produkt "swissairwindow".

### **2007**

Entwicklung einer vertikalen CNC-Anlage zur Einzelteilbearbeitung von Flügel- und Rahmenprofilen

## **2010**

Inbetriebnahme der CNC-Anlage Easy Win Wood

## **2011**

Modernisierung der Malerei und der Endmontage. Anschaffung eines Spritzroboters und eines Beschlagcenters

## **2012**

Gründung der Tochterfirma Fenster Breisgau GmbH als neuer Standort im EU-Raum mit Sitz in Eschbach

## **2015**

Kauf einer zusätzlichen Flügelpresse zur bestehenden Rahmenpresse. Umbau des technischen Büros. Modernisierung der Aluminiumfertigung und Kauf einer Doppelgeerungssäge. Einführung Fenstersystem Turicum. Kauf eines firmeneigenen 3Achsen Lastwagens.

## **2016**

Fertigstellung der Produktionshalle der Fenster Breisgau AG im Gewerbepark Breisgau und Inbetriebnahme der Fenstervorfertigung im Aluminiumbereich.

FFA: Einbau einer Pellet Presse um die hauseigenen Abfallspäne als Heizmaterial zu verwerten. Anschaffung einer zusätzlichen CNC Anlage für die Herstellung der Raumlüfter. Neu: Zwei Standorte mit insgesamt 45 Mitarbeitern.